

Fasnet-Mändig-Richtlinien

der Narrenzunft Neustadt für den Umzug am 16.02.2026 um 14.11 Uhr:

Die Aufstellung findet in der **Hauptstraße ab 13.30 Uhr** statt. Der Umzug beginnt am **16.02.2026 um 14.11 Uhr**. Die Teilnahme ist **kostenlos**.

Der närrische Lindwurm schlängelt sich durch die Hauptstraße hinab über die Pfauenstraße, biegt dort in die Salzstraße ein, weiter zum Narrenbrunnen, wo sich der Zug auflöst zum weiteren närrischen Treiben am Fasnetmarkt oder in der örtlichen Gastronomie.

Die Umzugsfahrzeuge mit Motoren und Anhänger werden **nicht** in die Salzstraße einbiegen sondern wieder in den „normalen Verkehr“ eingegliedert => weiter auf der Pfauenstraße und dann in die Wilhelm-Stahl-Straße abbiegend. Hierzu bitte die bestehenden Vorschriften beachten!! Für die Sicherheit mitgeführter KFZ mit Motoren, Anhänger und Handwägen muss der jeweilige Verein/Teilnehmer selbst Sorge tragen. Die diesbezüglichen Vorschriften des Regierungspräsidiums können auf dem Polizeirevier Neustadt eingesehen werden.

Bitte nachfolgende Umzugsbestimmungen beachten:

Im Interesse der Zuschauer soll der Umzug zügig durchlaufen, d.h. die einzelnen Gruppen sollten möglichst zusammenbleiben und nicht, durch Sondervorführungen den Umzug aufhalten. Bei aller närrischen Ausgelassenheit sollte den Zuschauern gegenüber dennoch ein gewisser Anstand eingehalten werden.

Insbesondere ist die Einschränkung der Bewegungsfreiheit der Zuschauer durch z.B. „Fesseln mit Kabelbindern oder Klebeband / Verpacken mit Christbaum-Netzen oder ähnliche Handhabungen verboten.“

Es ist nicht gestattet, Materialien in die Kleidung der Zuschauer zu stopfen. Als Wurfmaterial ist lediglich Konfetti „Schweizer Art“ (staubfrei, einfarbig) zu verwenden. Konfettikanonen in diesem Rahmen sind erlaubt.

Ausdrücklich verboten sind:

Sägemehl, Bettfedern, Styropor, Reißwolfpapier, Stroh und andere schwer aus der Kleidung zu entfernende Materialien - bei Nichtbeachtung behalten wir uns vor, von Euch eine Strafzahlung in der Höhe von 250,-€ einzufordern!!

Der Auswurf von Materialien durch Auswurfmaschinen jeglicher Art ist nicht gestattet.

Im Zweifelsfall ist mit dem Veranstalter Rücksprache zu halten.

Zunftspezifische Gegenstände, wie z.B. Zwiebeln, Kartoffeln, Eier u.ä. schwere Gegenstände sollen den Zuschauern direkt übergeben und nicht als Wurfgeschoss verwendet werden.

!!! Rauchfackeln und Pyro-Technik werden nicht geduldet !!!

Im Fall von Schäden an Gegenständen, Kleidung oder gar Personen, entweder in der teilnehmenden Gruppe oder der Zuschauer, haftet die jeweilige Gruppe selbst.

Hier kann der Veranstalter nicht belangt werden. (s. Anhang).

Mit der Teilnahme an unserem Umzug wird den vorstehenden Richtlinien zugestimmt!